



Datenschutzhinweise: Onlineportal „Musenkuss München“

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Datenschutzhinweise für die anbietenden Organisationen, die Daten in das Onlineportal „Musenkuss München“ einpflegen.

2. Name und Kontaktdaten der*des Verantwortlichen

Verantwortlich für die Verarbeitung ist die Landeshauptstadt München.

Kulturreferat
Abteilung 3
Burgstraße 4
80331 München

E-Mail: kultur.bildung@muenchen.de

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Landeshauptstadt München, Behördlicher Datenschutzbeauftragter, Sendlinger Straße 1, 80331 München. E-Mail: datenschutz@muenchen.de.

4. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Datenverarbeitung

Ihre Daten werden zur Veröffentlichung auf der Onlineplattform Musenkuss München auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b der Datenschutz-Grundverordnung erhoben und verarbeitet.

5. Empfänger*innen der personenbezogenen Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden zur Aufgabenerfüllung an die beauftragte Web-Agentur 4fb GmbH, Ludwigstraße 182 A, 63067 Offenbach am Main, weitergegeben.

6. Übermittlung von personenbezogenen Daten an ein Drittland

Es ist nicht geplant, Ihre personenbezogenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation zu übermitteln.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Die in die Datenbank eingepflegten Daten von individuellen Ansprechpersonen je Angebot werden nach Ablauf der Angebote mit einer Frist von 30 Tagen gelöscht. Die darüber hinaus gehenden Daten der angebotsstellenden Organisationen werden aufgrund von Vertragsänderungen mit Kenntnisnahme oder nach Vertragsbeendigung entsprechend der dreijährigen Verjährungsfrist gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Nach der Datenschutz-Grundverordnung stehen Ihnen folgende Rechte zu: Werden Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet, so haben Sie das Recht, Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21). Wenn Sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Artikel 20). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind. Weiterhin besteht ein Beschwerderecht beim Bayerischen Landesbeauftragten für den Datenschutz.

9. Pflicht zur Angabe der Daten

Die Landeshauptstadt München benötigt Ihre Daten, um das Vertragsverhältnis mit Ihnen abwickeln zu können. Wenn Sie die erforderlichen personenbezogenen Daten nicht angeben, können die Ansprüche aus dem Vertragsverhältnis nicht erfüllt werden.